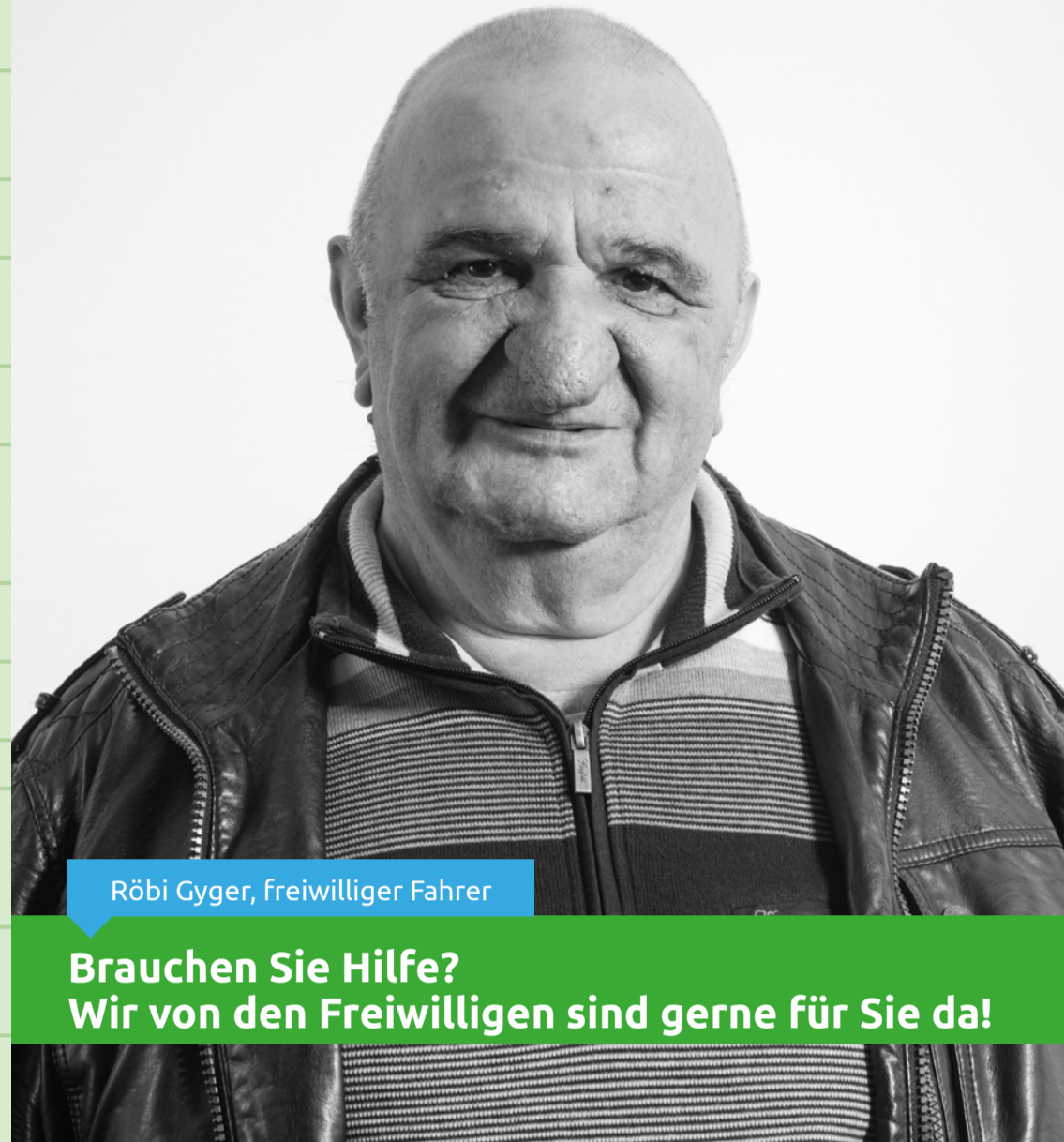


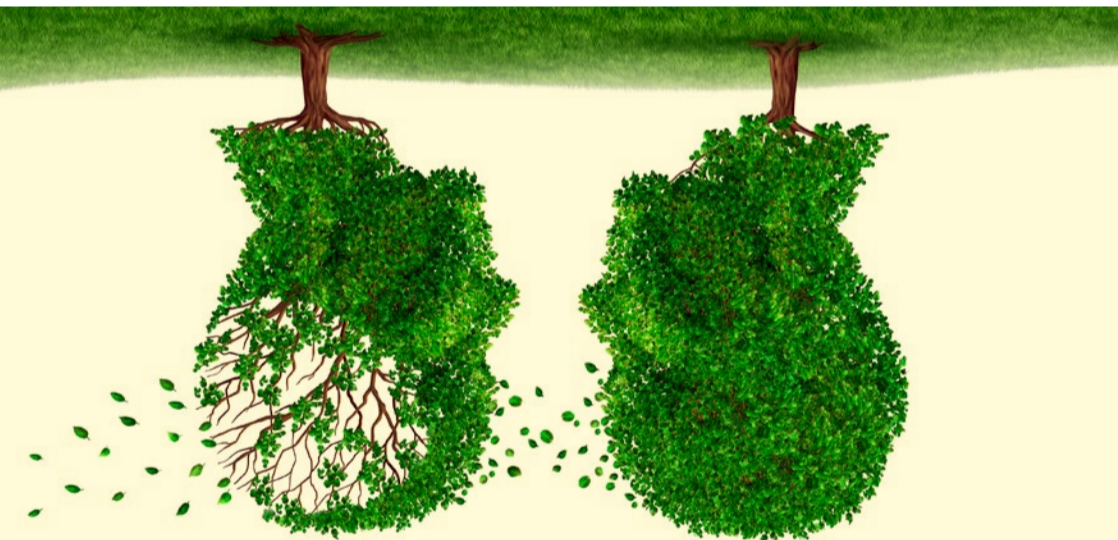
Ab Frühling	<b>Plakatkampagne «Ich unterstütze freiwillig@kloten» Auftakt zu Quartiervernetzungs-Anlässen</b>
15. April 2015	<b>Generalversammlung 2015</b> anschliessend öffentlicher Vortrag: Demenzformen und ihre Behandlung
11. Juni 2015	<b>Erfahrungsaustausch Freiwilligen Agentur</b> Für alle Freiwilligen, verbunden mit Grillplausch
voraussichtlich Juni 2015	<b>Freiwillige im Entlastungsdienst für Demenzpatienten und ihre Angehörigen</b> Praktische Einführung/Schulung
Ende August 2015	<b>Begrüssungsanlass Neuzuzüger</b> Neu in Kloten – freiwillig@kloten kennen!
15. September 2015	<b>Alzheimer-Tag</b> «Alzheimer-Mobil» auf dem Stadtplatz Informationen und Rahmenprogramm rund um das Thema Alzheimer
Ende September 2015	<b>Erfahrungsaustausch «va bene – besser leben zuhause»</b> für alle freiwilligen Besucherinnen und Besucher
Herbst 2015	<b>Neupensionierten-Apéro Kloten</b> Informationen aus erster Hand
1. Oktober 2015	<b>Tag des Alters</b>
18. Oktober 2015	<b>Begegnungsfest</b> Interkulturelles Fest im Stadtsaal Schluefweg, organisiert von der Stadt Kloten, den beiden Landeskirchen, dem Förderverein Hegnerhof
5. Dezember 2015	<b>UNO-Tag der Freiwilligenarbeit</b> Gemeinsam mit Stadt Kloten, Landeskirchen, Vereinsnetz und VFK
Jederzeit	Die Geschäftsstelle des Vereins und die Freiwilligen Agentur sind jederzeit für Freiwillige, Hilfesuchende, Veranstalter von Anlässen und die interessierte Bevölkerung erreichbar.

Geschäftsstelle: Kirchgasse 23 044 815 12 98 info@freiwillig-kloten.ch  
 Freiwilligen Agentur: Gleis 5, Römerweg 5 044 815 12 46 agentur@freiwillig-kloten.ch  
 Bei Abwesenheit bitte unbedingt Telefonbeantworter benutzen.



Röbi Cyger, freiwilliger Fahrer

**Brauchen Sie Hilfe?  
Wir von den Freiwilligen sind gerne für Sie da!**



**Referent: Dr. med. Oliver Kellner**  
 Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie,  
 Schwerpunkt Alterspsychiatrie und -psychotherapie  
 Facharzt für Neurologie

Aktuell leben in der Schweiz 115 000 Demenzerkrankte. Nur ca. 50% der Demenzen werden diagnostiziert. Es ist wichtig, Krankheiten zu erkennen, die einer Demenz ähneln, aber eine andere Behandlung erfordern.

Die häufigste Ursache für eine Demenz ist die Alzheimer-Krankheit. Im Vortrag werden diese, aber auch andere häufige Ursachen für eine Demenzerkrankung erläutert.

Dr. med. Oliver Kellner wird auch auf die möglichen Behandlungsformen der verschiedenen Demenzen eingehen.

**Beginn: 19.00 Uhr**  
 Anschliessend an das Referat beantwortet Dr. med. Oliver Kellner Fragen aus dem Publikum.  
 Die Teilnahme am Referat ist kostenlos.  
 Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Die unterschiedlichen Demenzformen und ihre Behandlung**

Anschliessend an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich ein zum Vortrag:

Vortrag

**Datum:** Mittwoch, 15. April 2015  
**Zeit:** 18.00 Uhr  
**Ort:** Pflegezentrum im Spitz, Schulstrasse 22, 8302 Kloten, Mehrzweckraum

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmentzähler
3. Entscheidungen über endgültige Ausschüsse
4. Protokoll der 1. ordentlichen Generalversammlung vom 20. März 2014
5. Genehmigung des Jahresberichtes 2014
6. Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht
7. Budget 2015
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
- a. Präsident
- b. Vorstandsmitglieder
- c. Rechnungsrevisoren
10. Mitgliederbeiträge
11. Anträge
12. Statutenänderungen
13. Diverses/Ausblick 2015

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder des Vereins freiwillig@kloten. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Akten zur Generalversammlung liegen ab 2. April 2015 in der Geschäftsstelle zur Einsicht auf. Um vorherige Anmeldung zur Akteneinsicht wird gebeten, telefonisch oder per Mail, Besten Dank.

Anträge an die Generalversammlung sind gemäss Statuten 10 Tage vor der Versammlung schriftlich einzureichen. Sie müssen bis am 5. April 2015 bei der Geschäftsstelle oder beim Präsidenten eintreffen.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro offeriert. Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an der Generalversammlung unter [www.freiwillig-kloten.ch/gv2015](http://www.freiwillig-kloten.ch/gv2015) oder telefonisch unter 044 815 12 98 an. Vielen Dank.

Freundliche Grüsse  
  
 Richard Thomet  
 Präsident

**Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung**

## Ende gut alles gut.

Ich habe gehofft, das Vereinsjahr mit diesen Worten beenden zu können!

Trotz grosser Aufklärungsarbeit unsererseits ist der Gemeinderat dem Antrag des Stadtrates leider nicht gefolgt und hat anlässlich seiner Sitzung vom 4. November 2014 folgenden Beschluss gefasst:

*Der Gemeinderat genehmigt die Defizitgarantie wie folgt:  
2014: Fr. 70 000.–/2015: Fr. 50 000.–/2016: Fr. 30 000.–*

*Leistungen, welche bei freiwillig@kloten beantragt werden, dürfen nur an Mitglieder erbracht werden, welche die jährliche Mitgliedschaftsgebühr bezahlen.*

Der Gemeinderatsentscheid prägte die Vorstandsarbeit. Als Präsident war ich sehr enttäuscht von einzelnen Politikern, die entgegen ihrer persönlichen positiven Meinung zu unserem Verein und unserer Arbeit trotz allem den Antrag des Stadtrates ablehnten.

Positiv bleibt dennoch, dass wir nun wissen woran wir sind.

Natürlich stand nun – und steht noch – im Vordergrund, wie wir in Zukunft Gelder generieren können. Mitgliederwerbung und Öffentlichkeitsarbeit fordern uns stark. Wir müssen und wollen Persönlichkeiten finden, welche unsere Anliegen und Philosophien verstehen, diese auch vertreten und uns unterstützen.

Dank der Finanzierung des Lehrgangs konnte eine Freiwillige und Mitglied unseres Vereins die Ausbildung in «Palliative Betreuung» absolvieren. Eine Mitwirkung an der Gewerbeausstellung wurde nicht ins Auge gefasst, dennoch waren viele Freiwillige im Einsatz. Wir konnten erfreut feststellen, dass die Freiwilligen Agentur auf Hochtouren läuft, gleichzeitig mussten wir aber auch erfahren, dass die Platzverhältnisse im Gleis 5 nicht optimal sind. Erfreulich entwickelte sich das Projekt «va bene – besser leben zuhause». Die Zusammenarbeit mit den involvierten Kirchen läuft gut. Im Weiteren waren wir aktiv am Neuzuzüger Anlass, am Neupensionierten Apéro und am UNO-Tag der Freiwilligen.

Mit Stadträtin Gaby Kuratli hat die neue gewählte Ressortvorsteherin «Soziales» im Vorstand Einsitz genommen und die Nachfolge von Ueli Studer angetreten. Positiv erleben wir die bereits aktive Mitarbeit von Monika Moser, Monika Gasser und Paul Hug und freuen uns auf ihr weiteres Engagement.

Im Jahr 2015 wollen wir viel bewegen und den Verein freiwillig@kloten weiterentwickeln. Plakatkampagne, Projekt «Socius» der Age Stiftung, Alzheimer Tag sind nur einige Beispiele.

Ich bin überzeugt, dass wir mit unserem Schiff auf gutem Kurs sind. Herzlichen Dank an alle, die sich für die Freiwilligenarbeit engagieren.

Richard Thomet  
Präsident

## Mitgliederstatistik und Sponsoren

### Mitglieder freiwillig@kloten

Anzahl Mitglieder 31.12.2013	71	Einzel- & Kollektivmitglieder, Institutionen, Gönner
Neumitglieder 2014	33	
<b>Anzahl Mitglieder 31.12.2014</b>	<b>104</b>	

FLUGHAFEN ZÜRICH

ibk  
Industrielle Betriebe Kloten

## Angebote und Projekte

Dreh- und Angelpunkt des Vereins ist die **Geschäftsstelle**. Seit dem Umzug vom Stadthaus ins Dienstleistungszentrum Kirchgasse im Juli 2014 ist das Büro 106 mehr und mehr zur Anlauf- und Auskunftsstelle für Freiwillige und Hilfesuchende geworden. Kontakte und informeller Austausch mit verschiedenen Institutionen in und ausserhalb Klotens, die sich mit ähnlichen Themen beschäftigen, ebenfalls mit Freiwilligen arbeiten oder sich für den Verein interessieren, nehmen laufend zu. Grosse Aufmerksamkeit weit über unseren Wirkungskreis hinaus erfuhren wir am 30. September durch den Beitrag über den Age Report in der Sendung «10 vor 10» im Fernsehen SRF1.

Die **Freiwilligen Agentur** als Aushängeschild des Vereins hat seit der Integration in den Verein einen rasanten Aufschwung erlebt. Hilfe bei der Bewältigung von schwierigen Alltagssituationen ist immer mehr benötigt, besonders grosse Nachfrage besteht für regelmässige Fahrten zum Einkaufen. Deshalb und zur Entlastung des Vermittlungsteams werden vermehrt Daueraufträge vereinbart und in der Ausführung begleitet. Die Statistik (siehe unten) spricht für sich!

2014 wurden die Abläufe für Helfereinsätze bei Veranstaltungen und für Spitalbegleitungen optimiert und einheitlich geregelt.

Problematisch war und ist die Platzsituation im Gleis 5 trotz der zeitlichen Verlegung der Bürozeit und der Reduktion auf eine Öffnungszeit pro Woche. Seit Mitte Jahr ist die Freiwilligen Agentur auch während der Schulferien geöffnet (Ausnahme Weihnachtsferien). Das 7-köpfige Vermittlungsteam betreut das Agenturtelefon im Wochenturnus, deckt die Bürozeiten ab, bearbeitet die Anfragen per Mail – und sucht hauptsächlich Freiwillige für die unterschiedlichen Aufgaben.

### Statistik Freiwilligen Agentur

Jahr	2012	2013	2014
Kontakte	261	737	1401
Einzelvermittlungen (inkl. Daueraufträge)	110	234	411 (531)
Nicht vermittelte Anfragen	25	27	11
Besucher Gleis 5 (ab Juli 2014 reduzierte Öffnungszeiten)	29	71	84
Anzahl Freiwillige	36	44	53
Anzahl Klienten	61	72	74

Die ausführlichen Jahresberichte können auf Wunsch bei der Geschäftsstelle eingesehen oder bezogen werden.

Mit dem **«Hohrainli-Pikett»** haben wir den Versuch gestartet, regelmässig einen freiwilligen «Allrounder» im Quartier verfügbar zu haben für kleinere Hilfeleistungen im Alltag. Dieses Bedürfnis war kleiner als vermutet, deshalb ist das Angebot zurzeit eingestellt. Die Freiwilligen Agentur hilft natürlich in der bewährten Art. Der **«BramenTreff»** hat sich trotz Unterbruch wegen Bauarbeiten bereits zu einem festen und beliebten Treffpunkt entwickelt.

Erfreulich ist die Entwicklung im Projekt **«va bene – besser leben zuhause»**, welches gemeinsam mit den beiden Landeskirchen in Kloten durchgeführt wird. Gut ausgebildete und engagierte Freiwillige besuchen betagte Einwohnerinnen und Einwohner zuhause. Die Nachfrage ist so gross, dass bereits weitere Freiwillige gesucht sind und ein zweiter Kurs in Planung ist.

Das **Weiterbildungsangebot** für die Freiwilligen des Vereins und der Spitex «AED Defibrillator – Anwendung und erste Hilfe» stiess auf so grosses Interesse, dass der Kurs gleich dreimal durchgeführt wurde. Die Instruktion «Spitalbegleitung» war ebenfalls sehr gut besucht. Der in Kloten durchgeführte Grundkurs für Rotkreuzfahrer brachte der Spitex auf Anhieb mehrere neue Freiwillige für die Bewältigung der grossen Nachfrage an Fahrten.

Ausbau und Erweiterung der Angebote für hilfebedürftige Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige bleibt auch im neuen Jahr das grosse Ziel, parallel dazu soll der Verein der breiten Bevölkerung besser bekannt gemacht werden. Dazu dienen eigene Projekte und Kampagnen sowie die Mitwirkung an lokalen Anlässen.

### Vermittlungsteam Freiwilligen Agentur

Daniel Gfeller, Teamleiter  
Maria Ackermann  
Monika Gasser  
Rosmarie Gyger  
Violetta Kulic  
Beat Matti  
Elisabeth Rüeger



FREIWILLIGEN  
AGENTUR

STADT KLOTEN

## Vorstand

### Vorstand freiwillig@kloten 2014

Richard Thomet	Präsident
Karin Egli	Finanzen
Gaby Kuratli	Stadträtin
Simon Kuppelwieser	Beisitzer
Jean-Luc Kühnis	Beisitzer

### Rechnungsrevisoren

Dorothea Wiesendanger  
Hans Leuch

### Konto

ZKB Kloten, IBAN CH52 0070 0110 0043 1840 6

### Geschäftsstelle

Erika Lüthi  
044 815 12 98, info@freiwillig-kloten.ch

FREIWILLIG  
@ KLOTEN